



Aub Spitalkirche zum Heiligen Geist

Bereits seit der Mitte des 14. Jahrhunderts ist im Auber Spital die dortige Kirche Mittelpunkt einer eigenständigen Pfarrei gewesen. Der Kirchenraum mit unverfälschter Ausgestaltung des 19. Jahrhunderts beeindruckt noch heute als Hauptschauraum im „Fränkischen Spitalmuseum Aub“.

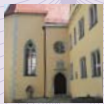
Hauptstraße 29-33, 97239 Aub



Ochsensfurt ehem. Spitalkirche (Hl.-Kreuz-Kirche)

Die Kirche wurde vor 1450 erbaut, der Chor mit netzförmig figuriertem Rippengewölbe um 1499. Seitdem wurde die Kirche mehrfach verändert – die Westseite im 18. Jahrhundert, das Langhaus mit Kassettendecke wurde im 19. Jahrhundert restauriert.

Spitalgasse 16, 97199 Ochsensfurt



Röttingen Spitalkirche St. Peter und Paul

Die jetzige Spitalkirche wurde unter Fürstbischof Julius Echter von Mespelbrunn 1613 – 1615 von Grund auf neu gebaut. Sie ist Bestandteil des Spitals, das bereits seit 1331 besteht.

Hauptstraße 4, 97285 Röttingen



Bad Windsheim Spitalkirche zum Heiligen Geist

Die aus dem Spätmittelalter stammende Spitalkirche beherbergt heute das Museum „Kirche in Franken“, das erste Kirchenmuseum im Bereich der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Es bildet einen markanten Punkt im Fränkischen Freilandmuseum.

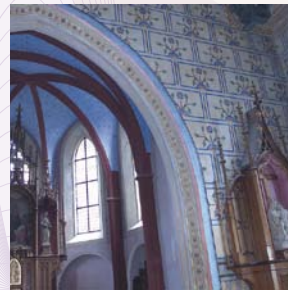
Rothenburger Str. 16,
91438 Bad Windsheim



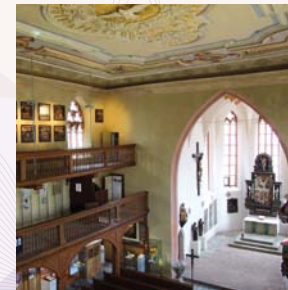
Musik in fränkischen Spitalkirchen

Seit 2012 findet in den geschichtsträchtigen Spitalkirchen von Aub, Ochsensfurt, Röttingen und Bad Windsheim eine hochkarätige Konzertreihe statt. In den teils museal genutzten Baudenkmalern präsentieren renommierte Komponisten und namhafte Ensembles alte und neue Musik und schaffen so eine künstlerische Gegenüberstellung von Vergangenheit und Gegenwart.

Ein Kunstgenuss, der Ohren und Augen Besonderes bietet.



Aub



Bad Windsheim



Ochsensfurt



Röttingen

*Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, um Spenden wird gebeten.
Kontakt: Johannes Wolf, Tel.: 0171/83 13 647
www.fraenkische-spitalkirchen.de*

*Gefördert durch:
Stadt Aub, Stadt Ochsensfurt, Stadt Röttingen,
Museum „Kirche in Franken“ im Fränkischen
Freilandmuseum des Bezirks Mittelfranken,
Stiftung der Sparkasse Mainfranken Würzburg*



www.pletian-brann.de

MUSIK in fränkischen Spitalkirchen



Sommer 2018



Cembales Ensemble für Alte und Neue Musik

Cembales macht seinem Namen alle Ehre und brilliert mit der für die Alte Musik seltenen Besetzung ohne Cembalo. Das junge, internationale Ensemble gründete sich im Jahr 2014 und besteht aus sechs Konzertsolisten.

Die ensembleeigenen Arrangements sind experimentierfreudig, kreativ und feinfühlig. Dabei ist den Mitgliedern die Verbindung von Alter und Neuer Musik, sowie die Freude an der Vermittlung ein besonderes Anliegen – Werke werden wiederentdeckt und im Kontext der Neuen Musik interpretiert und beleuchtet und bisher Unerhörtes hörbar gemacht.

In seiner Konzertgestaltung ist Cembales stets innovativ. So erfolgten Gemeinschaftsprojekte mit dem Verein „Lebenskünstler – Kunst tut gut“, der Klangkartei oder den Leerraumpionieren. Dass der Funke überspringt, zeigen ihre vielen Publikums- und Förderpreise.

Termine Cembales:

Freitag,	20. Juli 2018	20 Uhr	Ochsenfurt
Samstag,	21. Juli 2018	20 Uhr	Bad Windsheim
Sonntag,	22. Juli 2018	17 Uhr	Röttingen
Sonntag,	22. Juli 2018	20 Uhr	Aub

in den jeweiligen Spitalkirchen

*Elisabeth von Stritzky – Sopran
Annabell Opelt – Blockflöten
David Hanke – Blockflöten
Shen-Ju Chang – Gambe
Stefan Koim – Arciliuto und Barockgitarre
Robbert Vermeulen – Theorbe*

Hanna Herfurtner & Max Frankl The Dowland Realbook

Die Gedichte und Songs des britischen Komponisten John Dowland (1563-1626) sind bereits von vielen Künstlern aufgegriffen und interpretiert worden. Einen völlig neuen Weg gehen die Berliner Sopranistin Hanna Herfurtner und der in Zürich lebende Gitarrist Max Frankl. Ihr Duo ist kein schlichtes Crossover-Projekt zwischen Klassik und Jazz, sondern erschafft – in Form einer musikalischen Symbiose – eine eigenständige, beispiellose Klangwelt. Wenn Herfurtner die – oft melancholisch gefärbten Texte – mit ihrer klaren, ausdrucksstarken Stimme singt, lässt sie beim Zuhörer Gänsehaut entstehen. Ein Effekt, den Frankl durch sein stimmungs- und facettenreiches Spiel auf der E-Gitarre noch verstärkt.

Spielerisch leicht stoßen die beiden jungen Musiker auf diese Weise in neue Dimensionen vor und erweisen dabei der Schönheit der elisabethanischen Gedichte John Dowlands gleichzeitig ihre Reverenz. Eine grenzüberschreitende musikalische Entdeckungsreise der besonderen Art!

Termine Hanna Herfurtner & Max Frankl:

Freitag,	21. September 2018	20 Uhr	Ochsenfurt
Samstag,	22. September 2018	20 Uhr	Bad Windsheim
Sonntag,	23. September 2018	17 Uhr	Röttingen
Sonntag,	23. September 2018	20 Uhr	Aub

in den jeweiligen Spitalkirchen

Hanna Herfurtner sorgt für Furore in der Klassik-Welt, wo sie zu den gefragtesten und versiertesten deutschen Sopranistinnen gehört. Sie hat sowohl eine Vorliebe für sehr alte, als auch für sehr neue Musik.

Max Frankl hat kürzlich seine eigene Gitarren-Akademie gegründet und ist nach Erfolgen im In- und Ausland und mehreren Studienaufenthalten in New York auf dem besten Weg, die pulsierende Jazz-Szene des Big Apple zu erobern.

Text: Christian Erber (NDR/Radio Bremen)

